

Checkliste zur beruflichen Selbständigkeit

Die Checkliste sollte als Follow-Liste dienen (d.h. die Reihenfolge der Erledigung der einzelnen Punkte sollte der Vorgabe von oben nach unten folgen)

- WEB-Site (www.drbelz.de) komplett gelesen und verstanden
Abhilfe: nochmals durcharbeiten; evtl. Nachfragen unter Tel. 09357-99990
- gesundheitlich und psychisch dem Vorhaben gewachsen
- ausreichend freie Zeit, um ein Geschäft aufzubauen
Mit 10 - 20 Wochenstunden sollten Sie schon von Anfang an rechnen, wobei Kundenkontakte vor Ort (meist) zu den üblichen Geschäftszeiten erfolgen; die häusliche Arbeit kann bei freier Planung erledigt werden.
Ein Engpass könnte entstehen, wenn das Geschäft ordentlich wächst, Sie aber noch einer anderen Beschäftigung nachgehen. Auch Krankheit bzw. Urlaub kann zu Engpässen führen. Daher kann es sinnvoll sein, schon frühzeitig eine Vertrauensperson ins Geschäft einzubinden, damit der Betrieb auch in „Notzeiten“ weiterlaufen kann.
- Startkapital (drei bis viertausend Euro) verfügbar
Abhilfe: eventuell Existenzgründerprogramme der Bundesregierung oder Geschäftspartner suchen, der sich am Einsatz beteiligt. Gespräch mit der Hausbank um evtl. Kreditzusage (Finanzierung über Dispokreditlinie des Girokonto's kommt zu teuer!)
- Totalverlust des Startkapitals wäre nicht existenzbedrohend
- Partner? Wer könnte mich unterstützen, bzw. mit wem könnte ich das Geschäft zusammen aufbauen – unabhängig davon, wie dann tatsächlich die inner – betrieblichen Kompetenzen (wer Chef wird) verteilt werden?

Wer käme in Frage? _____
- Vorhaben mit Familie bzw. Lebenspartner besprochen. Grünes Licht?
- Vorhaben mit Arbeitgeber bzw. Arbeitsamt besprochen. Grünes Licht?
Ihr Arbeitgeber wird vermutlich zustimmen, wenn Sie nicht in Konkurrenz¹ zu ihm treten und er nicht befürchten muss, dass Ihre Arbeitsleistung nachlassen könnte. Das Geschäft könnte auch auf den Namen des Lebenspartners eingetragen werden, so dass Sie nicht als Unternehmer gelten sondern nur als Aushilfe. Arbeitslose werden beim Arbeitsamt vermutlich offene Türen einlaufen, da sie in absehbarer Zeit aus der Arbeitslosenstatistik verschwinden könnten.
- Schulungstermine (siehe Link 'wie geht's weiter') gecheckt?
- häuslicher Arbeitsplatz und Ausstattung vorhanden bzw. kann eingerichtet werden
- PKW vorhanden bzw. verfügbar
- Lebensunterhalt bis zum Vollerwerb gesichert
- Bewerbung abgeschickt am** _____

¹ Sollten Sie bereits jetzt hauptberuflich in der Media-/Dienstleistungsbranche beschäftigt sein, wird Ihr Arbeitgeber vermutlich genaueres erfahren wollen. Wenden Sie sich bitte in diesem Fall an uns. Wir unterstützen Sie bei der Klärung!